



## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 165 vom 21.10.2016

Senioren im Straßenverkehr

### **Rainer Genilke: Automobilität hat für ältere Menschen einen hohen Stellenwert**

Die CDU-Fraktion hatte am Donnerstag zu einer Veranstaltung zum Thema „Senioren im Straßenverkehr“ in den Landtag Brandenburg eingeladen. Der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Rainer Genilke, betonte während der Diskussion, die Bedeutung der Automobilität gerade für Senioren. „Mir war es wichtig, dass wir darüber reden, wie wir Senioren eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr ermöglichen können. Gerade in den ländlichen Regionen Brandenburgs hat die Automobilität für ältere Menschen einen hohen Stellenwert, da sie ein Stück Unabhängigkeit bedeutet und wichtige Voraussetzung für Selbständigkeit und Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ist.“

Auch wenn Senioren statistisch häufiger in Unfälle verwickelt seien, könne man die Fahrtüchtigkeit der Verkehrsteilnehmer nicht alleine vom Alter abhängig machen, so Genilke. Vielmehr ginge es um die individuelle Frage des Gesundheitszustandes und der damit verbundenen Wahrnehmungs- und Leistungsfähigkeit. „Bei der Einschätzung der Fahrtüchtigkeit kommt es neben der Eigenverantwortung auch auf die sensible Mitwirkung von Familienangehörigen und Hausärzten an. Auch seniorengerechte Präventionsangebote für Verkehrssicherheit, beispielsweise durch die ehrenamtlichen Verkehrswachten sind dabei sehr hilfreich.“

Genilke kündigte an, dass sich die CDU weiter mit der Thematik beschäftigen werde. „Wir wollen bei diesem Thema mit weiteren Veranstaltungen am Ball bleiben. Es lohnt sich, über Optimierungen der Infrastruktur und Verkehrsraumgestaltung, zum Schutz von Senioren nachzudenken und auch spezielle Fahrerassistenzsysteme und die Zukunft des autonomen Fahrens bieten noch viel Gesprächsstoff.“